



HESSISCHER LANDTAG

30. 04. 2025

Kleine Anfrage

Hans-Jürgen Müller (Witzenhausen) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
und Martina Feldmayer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 25.03.2025

Resilienz der hessischen Wälder und Erlöse von HessenForst

und

Antwort

Minister für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Vorbemerkung Fragesteller:

Um den Zustand und die Resilienz der hessischen Wälder in Zeiten des Klimawandels zu bewerten, sind aktuelle Daten zur Geschlossenheit der Waldbestände von großer Bedeutung.

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Wie groß war die jeweilige Fläche (in Hektar) der Altersklassen 121 bis 140, 141 bis 160, 161 bis 180 und 181 bis 200 von Laubwaldbeständen im Staatswald in den Jahren 2013, 2020 sowie im Jahr 2024 (getrennt nach den Baumartengruppen Buche und Eiche)?

Nach den Angaben des Landesbetriebs HessenForst ergibt sich folgende Übersicht:

Jahr 2013 (Angaben in ha)		
Altersklasse	Buche	Eiche
121 bis 140	14.496	4.972
141 bis 160	15.753	4.458
161 bis 180	9.658	4.710
181 bis 200	3.716	4.223

Jahr 2020 (Angaben in ha)		
Altersklasse	Buche	Eiche
121 bis 140	14.805	5.630
141 bis 160	14.510	5.024
161 bis 180	10.001	4.935
181 bis 200	4.971	5.685

Jahr 2024 (Angaben in ha)		
Altersklasse	Buche	Eiche
121 bis 140	13.790	6.114
141 bis 160	13.817	5.305
161 bis 180	9.196	5.073
181 bis 200	5.785	6.888

Als Laubwaldbestand gelten dabei alle Bestände mit einer führenden, über 140-jährigen Laubholzbaumart und einem Laubholzanteil in der Hauptschicht von über 50 Prozent. Die Altersklasse eines Bestandes entspricht dem Alter der führenden Baumart.

Frage 2 Wie viel Hektar umfasste die jeweilige Waldfläche der über 140-jährigen Laubwaldbestände mit einem (stehenden) Holzvorrat im Oberstand von 0 bis 100 Fm/ha, 101 bis 200 Fm/ha, 201 bis 300 Fm/ha, 301 bis 400Fm/ha, 401 bis 500 Fm/ha, 501 bis 600 Fm/ha, 601 bis 700 Fm/ha und 701 bis 800 fm/ha im Staatswald in den Jahren 2013 und 2024?

Der Landesbetrieb HessenForst gibt hierzu folgende Auswertung:

Jahr 2013	
Vorratsklasse (Vfm/ha)	Fläche in ha
0 bis 100	661
101 bis 200	
201 bis 300	
301 bis 400	
401 bis 500	
501 bis 600	
601 bis 700	
701 bis 800	

Jahr 2024	
Vorratsklasse (Vfm/ha)	Fläche in ha
0 bis 100	1070
101 bis 200	
201 bis 300	
301 bis 400	2
401 bis 500	
501 bis 600	
601 bis 700	
701 bis 800	

Als Oberstand gilt dabei die Baumschicht über dem Hauptbestand.

- Frage 3 Wie viel Hektar umfasste die jeweilige Waldfläche der über 140-jährigen Laubwaldbestände (alle Bestände mit einer führenden über 140-jährigen Laubholzbaumart und einem Laubholzanteil in der Hauptschicht von über 50 Prozent) mit einem Bestockungsgrad von 0,2 bis 0,4; 0,4 bis 0,6; 0,6 bis 0,8 beziehungsweise 0,8 bis 1,0 im hessischen Staatswald 2013 und im Jahr 2024?

Der Landesbetrieb HessenForst gibt für den Staatswald zu den über 140-jährigen Laubwaldbeständen folgende Auswertung:

Jahr 2013	
Bestockungsgrad	Fläche in ha
0.2 bis 0.4	5.499
0.4 bis 0.6	15.094
0.6 bis 0.8	14.813
0.8 bis 1.0	6.953

Jahr 2024	
Bestockungsgrad	Fläche in ha
0.2 bis 0.4	8.250
0.4 bis 0.6	17.035
0.6 bis 0.8	13.507
0.8 bis 1.0	7.075

- Frage 4 Welche Maßnahmen trifft das Land zukünftig zur Vorratsanreicherung der über 140-jährigen Laubwaldbestände und zur Erhöhung des Anteils besonders alter Laubwaldbestände (181 bis 200, 201 bis 220, 221 bis 240 Jahre)?

- Frage 5 Welche dieser Maßnahmen beziehen sich nicht auf die Naturwaldentwicklungsflächen?

Die Fragen 4 und 5 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam wie folgt beantwortet:

Der Landesbetrieb HessenForst verfolgt im hessischen Staatswald keine gesonderten Maßnahmen zur Vorratsanreicherung in über 140-jährigen Laubwaldbeständen.

Besonders alte Laubwaldbestände mit einem Alter von über 180 Jahren wurden mit der Ausweisung als Naturwaldentwicklungsflächen berücksichtigt. In diesen Gebieten finden keine forstlichen Eingriffe mehr statt.

Außerhalb der Naturwaldentwicklungsflächen konzentrieren sich forstliche Maßnahmen auf eine nachhaltige Bestandsentwicklung und eine differenzierte Holzernte.

- Frage 6 Wie hoch waren der jährliche Gesamterlös und der durchschnittliche Erlös pro Festmeter in der Holzart Buche für die Jahre 2013 bis 2024 im Staatswald nach Güteklassen (Stammholz) (A, SS und TS zusammengefasst, B, BC, C) sowie für Industrieholz?

Auf Anlage 1 wird verwiesen.

- Frage 7 Wie viel Holz (Vfm) wurde nach Auslaufen des Buchenmoratoriums im Winter 2024/25 in über 100-jährigen Buchenbeständen in Natura 2000-Gebieten im Staatswald eingeschlagen?

Nach Bericht des Landesbetriebs HessenForst wurde in den Monaten nach dem Auslaufen des sogenannten Buchenmoratoriums ab dem 01.10.2024 in Buchenbeständen in Natura 2000-Gebieten folgende Holzmenge im Staatswald eingeschlagen (Hauptbaumart Buche, Alter > 100 und Bestockungsgrad > = 0,8).

Auf Anlage 2 wird verwiesen.

Frage 8 Wie viel Vfm Eiche wurden in der Holzerntesaison 2024/25 bis zum 30.03.2025 in den über 100-jährigen Eichenbeständen im Staatswald geerntet?

Die in den Jahren 2024 und 2025 in den über 100-jährigen Eichenbeständen (führende Baumart Eiche) im Staatswald HessenForst eingeschlagene Holzmenge beträgt 36.017 Efm beziehungsweise 45.022 Vfm.

Frage 9 Wie hoch sind die durchschnittlichen Erlöse (Pacht pro Jahr und Anlage) sowie die aggregierten Einnahmen bei 2024 geschlossenen Pachtverträgen für Windkraftanlagen im Staatswald?

Für den Betrieb von Windenergieanlagen im Staatswald werden in der Regel ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der jeweiligen Windenergieanlagen Pachten durch die Betreiber gezahlt. Mit den im Jahr 2024 abgeschlossenen Pachtverträgen werden daher noch keine Pachteinahmen oder Erlöse generiert, da Planung, Genehmigung und Bau der Windenergieprojekte bis zur Inbetriebnahme üblicherweise eine längere Zeit benötigen (mehr als ein Jahr).

Wiesbaden, 15. April 2025

In Vertretung:
Daniel Köfer

Anlagen

Zusammenstellung der jährlichen Gesamterlöse und der durchschnittlichen Erlöse pro Festmeter

Tabelle 1: Buche Stammholz 2013 bis 2024

Jahr	Güte	Efm	Erlös pro Efm
2013	A, SS, TF, TS	870,6 fm	153,97 €
	B, BC, BK, C	176.868,4 fm	74,30 €
	CGW, D	33.926,0 fm	60,78 €
	f, OG	4.661,8 fm	40,49 €
2013 Ergebnis		216.326,8 fm	71,78 €
2014	A, SS, TF, TS	669,5 fm	149,59 €
	B, BC, BK, C	182.352,2 fm	76,27 €
	CGW, D	32.702,0 fm	62,92 €
	f, OG	2.438,7 fm	34,68 €
2014 Ergebnis		218.162,3 fm	74,03 €
2015	A, SS, TF, TS	638,1 fm	141,70 €
	B, BC, BK, C	191.317,0 fm	75,72 €
	CGW, D	34.436,9 fm	63,45 €
	f, OG	3.801,9 fm	45,09 €
2015 Ergebnis		230.193,8 fm	73,56 €
2016	A, SS, TF, TS	532,2 fm	149,60 €
	B, BC, BK, C	164.017,5 fm	78,30 €
	CGW, D	33.625,2 fm	63,53 €
	f, OG	2.322,3 fm	32,69 €
2016 Ergebnis		200.497,3 fm	75,48 €
2017	A, SS, TF, TS	444,4 fm	151,26 €
	B, BC, BK, C	155.988,7 fm	79,87 €
	CGW, D	39.342,6 fm	60,35 €
	f, OG	3.724,7 fm	33,59 €
2017 Ergebnis		199.500,4 fm	75,32 €
2018	A, SS, TF, TS	476,3 fm	139,33 €
	B, BC, BK, C	161.477,5 fm	81,18 €
	CGW, D	43.799,2 fm	60,71 €
	f, OG	6.669,0 fm	41,64 €
2018 Ergebnis		212.422,0 fm	75,84 €
2019	A, SS, TF, TS	593,1 fm	137,33 €
	B, BC, BK, C	132.394,1 fm	80,52 €
	CGW, D	34.848,4 fm	61,37 €
	f, OG	3.397,7 fm	33,39 €
2019 Ergebnis		171.233,3 fm	75,89 €

Jahr	Güte	Efm	Erlös pro Efm
2020	A, SS, TF, TS	256,0 fm	139,31 €
	B, BC, BK, C	52.592,0 fm	77,44 €
	CGW, D	25.438,5 fm	56,86 €
	f, OG	1.897,6 fm	37,10 €
2020 Ergebnis		80.184,0 fm	70,15 €
2021	A, SS, TF, TS	327,9 fm	135,62 €
	B, BC, BK, C	78.155,7 fm	76,78 €
	CGW, D	30.553,0 fm	56,90 €
	f, OG	3.730,7 fm	42,65 €
2021 Ergebnis		112.767,4 fm	70,43 €
2022	A, SS, TF, TS	379,0 fm	152,91 €
	B, BC, BK, C	86.502,4 fm	85,93 €
	CGW, D	26.992,5 fm	65,24 €
	f, OG	3.588,6 fm	50,44 €
2022 Ergebnis		117.462,6 fm	80,31 €
2023	A, SS, TF, TS	262,0 fm	167,13 €
	B, BC, BK, C	67.921,5 fm	107,62 €
	CGW, D	16.403,0 fm	95,53 €
	f, OG	2.348,1 fm	73,92 €
2023 Ergebnis		86.934,7 fm	104,61 €
2024	A, SS, TF, TS	220,0 fm	157,46 €
	B, BC, BK, C	61.948,3 fm	95,58 €
	CGW, D	14.458,7 fm	81,15 €
	f, OG	2.404,3 fm	60,93 €
2024 Ergebnis		79.031,2 fm	92,06 €

Tabelle 2: Buche Industrieholz (inkl. Energieholz) 2013 bis 2024

Jahr	Efm	Erlös pro Efm
2013	389.301,5 fm	44,81 €
2014	367.018,9 fm	47,17 €
2015	338.134,2 fm	48,33 €
2016	290.416,7 fm	46,08 €
2017	317.541,4 fm	42,10 €
2018	253.591,2 fm	42,84 €
2019	234.796,3 fm	43,90 €
2020	147.464,7 fm	44,70 €
2021	182.012,8 fm	45,87 €
2022	183.827,7 fm	51,35 €
2023	171.421,0 fm	70,13 €
2024	141.332,2 fm	76,11 €

Anlage 2
(drs. 2076)

Baumart	Gesamteinschlag (Efm)	Gesamteinschlag (Vfm)
AS	0	0
BAH	1	1
BU	3.409	4.261
DGL	323	404
EI	67	84
ERL	1	1
ESH	95	119
FI	848	1.060
HBU	2	3
KI	156	195
LAE	490	613
STR	2	2
TA	11	13
Summe	5.405	6.756